

Menschen mit Schuppenflechte haben höheres Asthmarisiko

Datum: 25.05.2021

Original Titel:

Association between psoriasis and asthma risk: A meta-analysis.

DGP - Chinesische Forscher finden Hinweise für einen Zusammenhang zwischen Psoriasis und Asthma. Bei Atemwegsproblemen sollte daher auch Asthma in Betracht gezogen werden.

Schuppenflechte oder Psoriasis, wie es in der medizinischen Fachsprache genannt wird, ist eine chronische Erkrankung der Haut. Bei Menschen mit Psoriasis richtet sich das [Immunsystem](#) gegen den eigenen Körper. Typisches [Symptom](#) einer Schuppenflechte sind klar abgegrenzte, gerötete Hautstellen, die sich schuppen, oft jucken diese Stellen auch. Diese Hautstellen können sehr klein, aber auch recht groß sein. Auch wenn Psoriasis einem Hautausschlag ähnelt, ist die Erkrankung nicht ansteckend. Bisher gibt es keine Heilung für Psoriasis, die Symptome lassen sich mit einer entsprechenden Behandlung jedoch gut kontrollieren.

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Psoriasis und Asthma?

Vorausgegangene Forschung hat gezeigt, dass Psoriasis (Schuppenflechte) mit einem erhöhten Risiko für Asthma im Zusammenhang stehen könnte. Die Ergebnisse einzelner Forschungsarbeiten ließen bisher aber noch keine konkreten Schlüsse zu. Daher haben chinesische Forscher in einer Übersichtsarbeit die bisherigen Forschungsergebnisse genauer ausgewertet.

Auswertung von verfügbaren Daten zu Psoriasis und Asthma

Sie werteten dazu in medizinischen Datenbanken veröffentlichte Forschungsergebnisse aus und berechneten das Chancenverhältnis, dass Psoriasis mit einem erhöhten Asthmarisiko einhergeht. Insgesamt bezogen sie sechs Studien mit 66772 Teilnehmern mit Psoriasis und 577415 Teilnehmern ohne Psoriasis ein.

Schuppenflechte erhöhte das Asthmarisiko

Die Ergebnisse der Auswertung der gesammelten Daten zeigte, so die Forscher, dass ein höheres Risiko für Asthma bei Menschen mit Psoriasis nachweislich gegeben ist. Psoriasis-Patienten, die 50 Jahre oder älter waren, hatten ein höheres Risiko als jüngere Psoriasis-Patienten (20–49 Jahre).

Bei Atembeschwerden auch an Asthma denken

Die Wissenschaftler fassen zusammen, dass die Ergebnisse nahelegen, dass Menschen mit Psoriasis ein höheres Asthmarisiko haben. Besonders bei älteren Psoriasis-Patienten kann dies der Fall sein. Daher empfehlen die Wissenschaftler, dass gerade diese Menschen bei Atemwegsproblemen auch auf Asthma hin untersucht werden sollten.

Referenzen:

Wang J, Ke R, Shi W, Yan X, Wang Q, Zhang Q, Chai L, Li M. Association between psoriasis and asthma risk: A meta-analysis. Allergy Asthma Proc. 2018 Mar 1;39(2):103-109. doi: 10.2500/aap.2018.39.4109.

DCG DeutschesGesundheitsPortal

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“